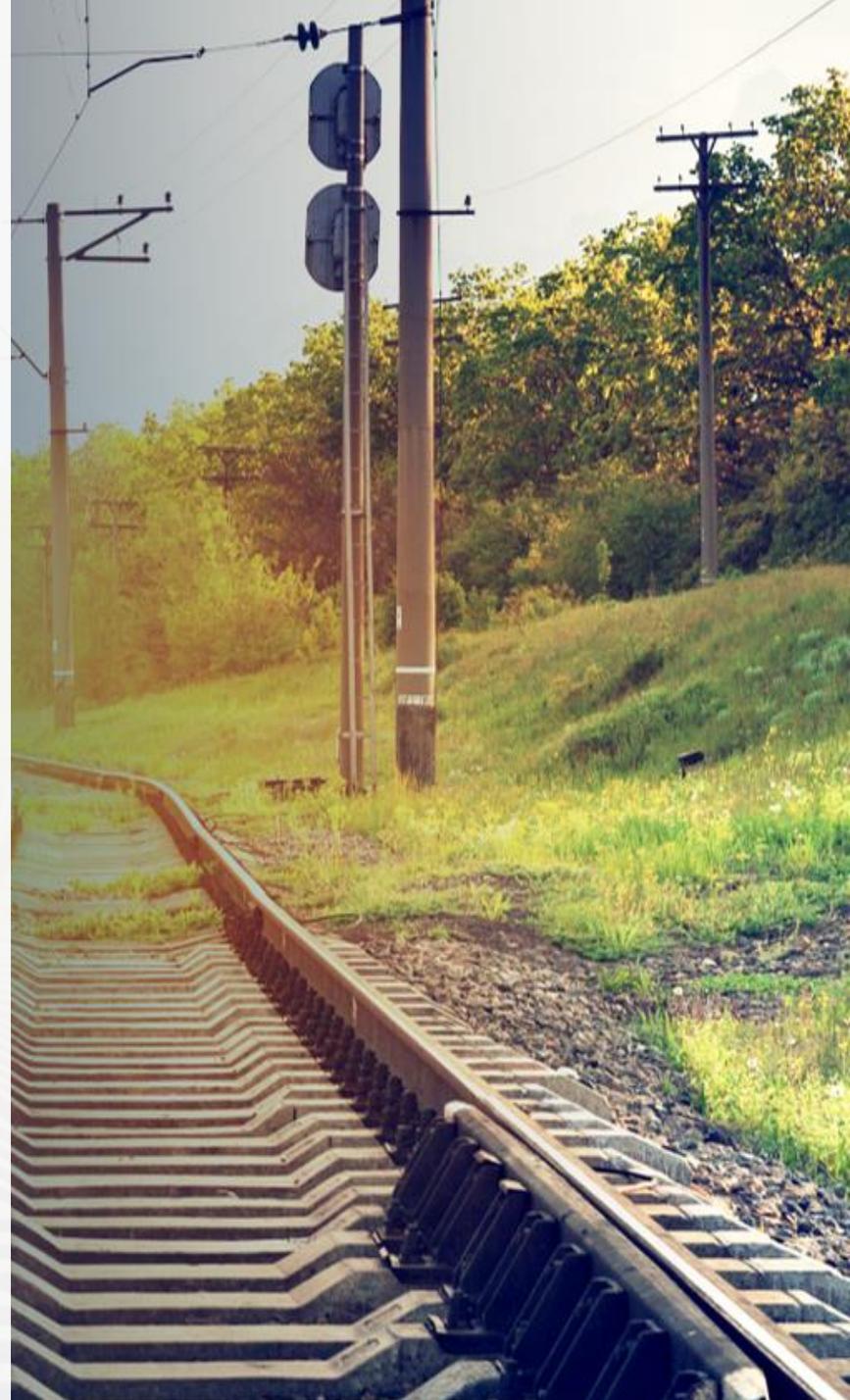


SUMMER CAMP

14+15.09.2021

SIEMENS





14. September 2021 - Tag 1

09:00 - 09:10 Uhr: Welcome Tag 1 & Check In

09:10 - 09:30 Uhr: BIM im Schienenbau - aktueller Stand (TU München, Prof. A. Borrmann)

09:30 - 10:00 Uhr: Keynote BIM und KI (Siemens, C. Bahlmann)

10:00 - 10:30 Uhr: Digital Track Services im Kontext BIM (Siemens, J. Lutz)

10:30 - 10:45 Uhr: Pause

10:45 - 11:00 Uhr: **1. Feedback-Session:** Was ist BIM und was nicht?

11:00 - 11:30 Uhr: BIM in der Praxis: BÜ und Oberbau-Inspektion (Siemens, T. Kunze)

11:30 - 12:30 Uhr: Lunch Break

12:30 - 13:00 Uhr: LST2BIM-Modul in ProSig für digitale Planungsprojekte (WSP, K. Zahlmann)

13:00 - 13:30 Uhr: **2. Feedback-Session:** Digitaler Zwilling - Anforderungen und Nutzen



15. September 2021 - Tag 2

10:00 - 10:10 Uhr: Welcome Tag 2 & Check In

10:10 - 10:30 Uhr: Keynote: Digitale LST-Planung als Teil von BIM (DB Netz, C. Wilhelmi)

10:30 - 11:00 Uhr: BIM Datenformate (Siemens / FH Erfurt, Forschungsprojekt)

11:00 - 11:15 Uhr: Pause

11:15 - 11:45 Uhr: BIM-gerechte Aufarbeitung von LST-Planungsdaten (WSP, A. Zimmermann)

11:45 - 12:00 Uhr: **3. Feedback-Session:** Was soll BIM Software in der LST grundsätzlich leisten?

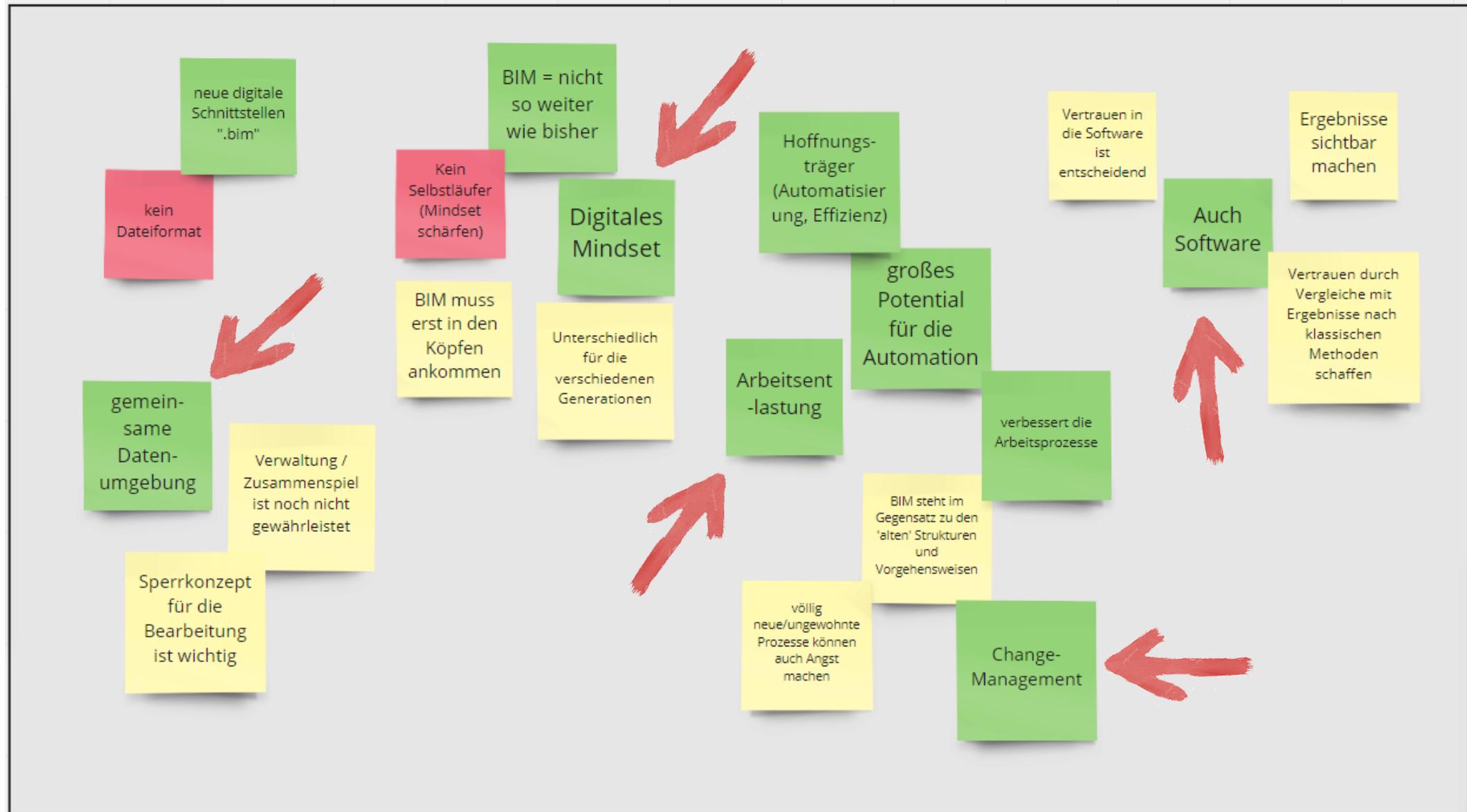
12:00 - 13:00 Uhr: Lunch Break

13:00 - 13:30 Uhr: Fazit und Ausblick 2021/22 (WSP, V. Uminski und Siemens, J. Lutz)

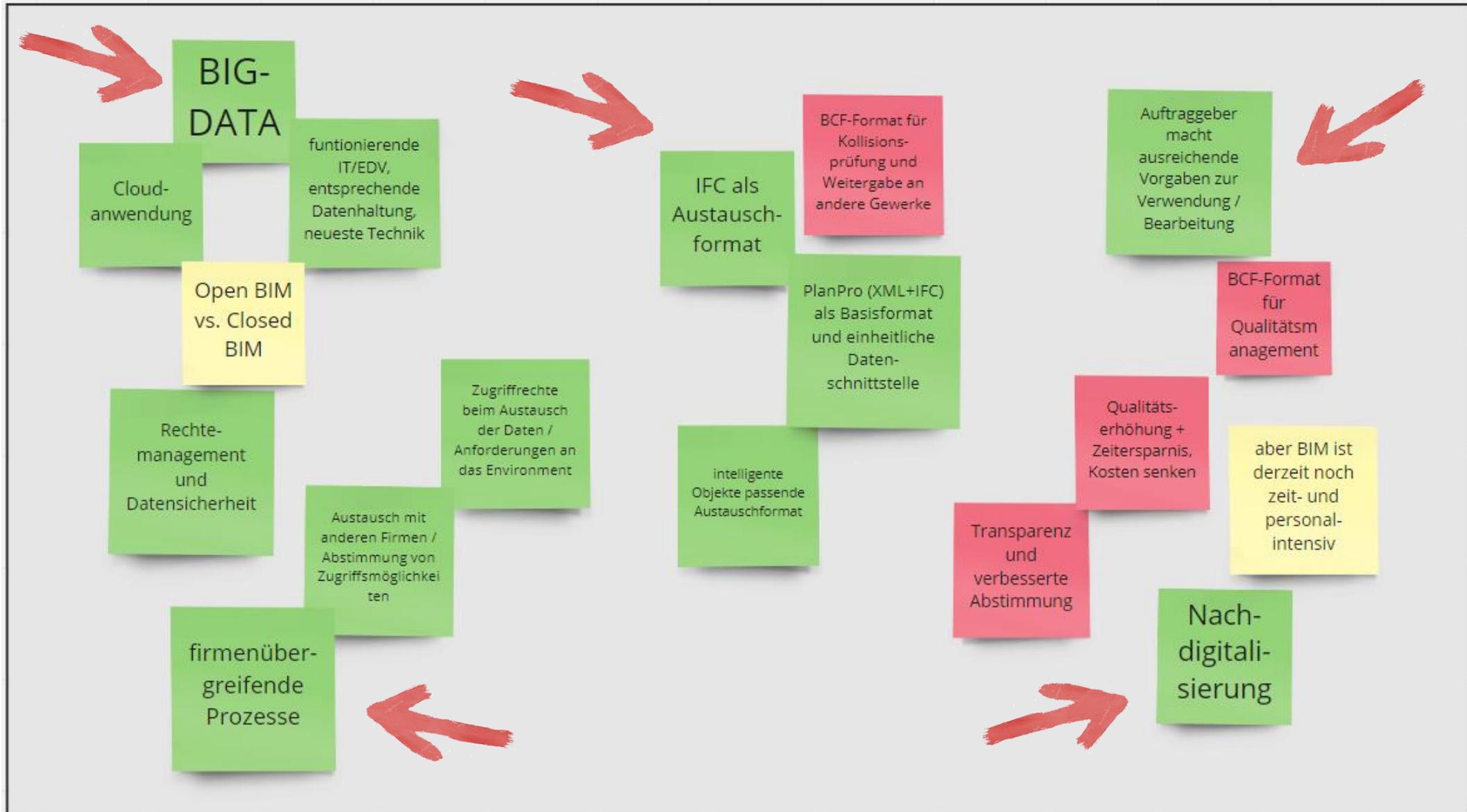
13:30 - 14:00 Uhr: **4. Feedback-Session:** Q&A und Ausblick

1. Feedback-Session: Was ist BIM und was nicht?

5



2. Feedback-Session: Digitaler Zwilling - Anforderungen und Nutzen

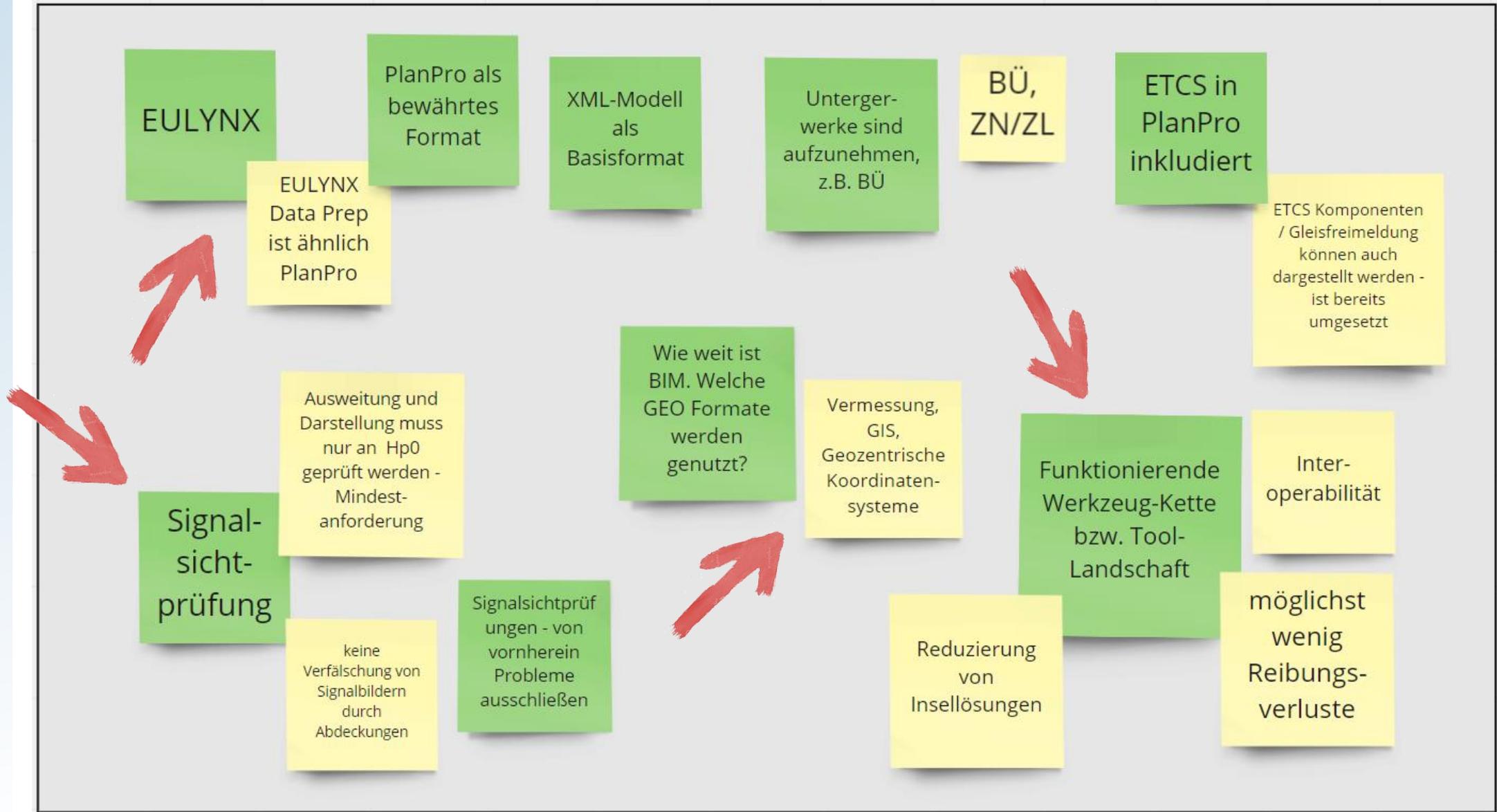




Mentimeter: Was sind Ihre Buzzwords vom ersten Tag?



3. Feedback-Session: Was soll BIM Software (in der LST) grundsätzlich leisten?





Mentimeter: Was sind Ihre Buzzwords vom zweiten Tag?





4. Feedback-Session: Q&A und Abschluss

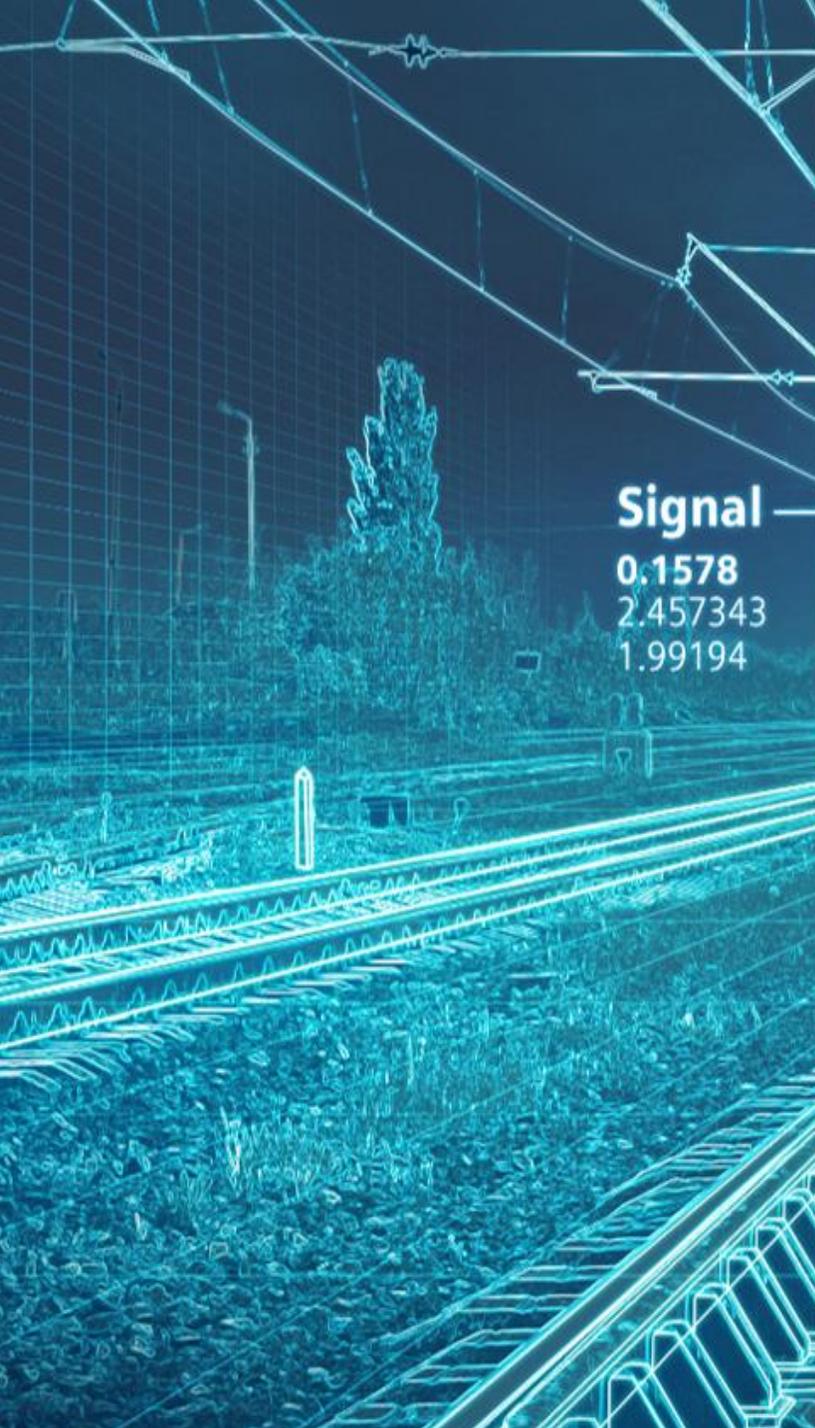
Vertragssituation bei BIM -
Problem: Anforderungen
sind fest definiert
Klare Vorgaben definieren
bezüglich der Aufwände,
keine Verwässerung der
Angebote

Inhalte der
fachlichen
Daten mit den
RIL abgleichen,
bzw. umgekehrt

Gemeinsame
Strategien
entwickeln: BIM
Leitfaden für Praxis,
weitere
gemeinsame
Workshops

kleinere Fragen-
und Feedback-
runden nach
jedem Vortrag
gewünscht

Summer
Camp war
informativ
und hilfreich



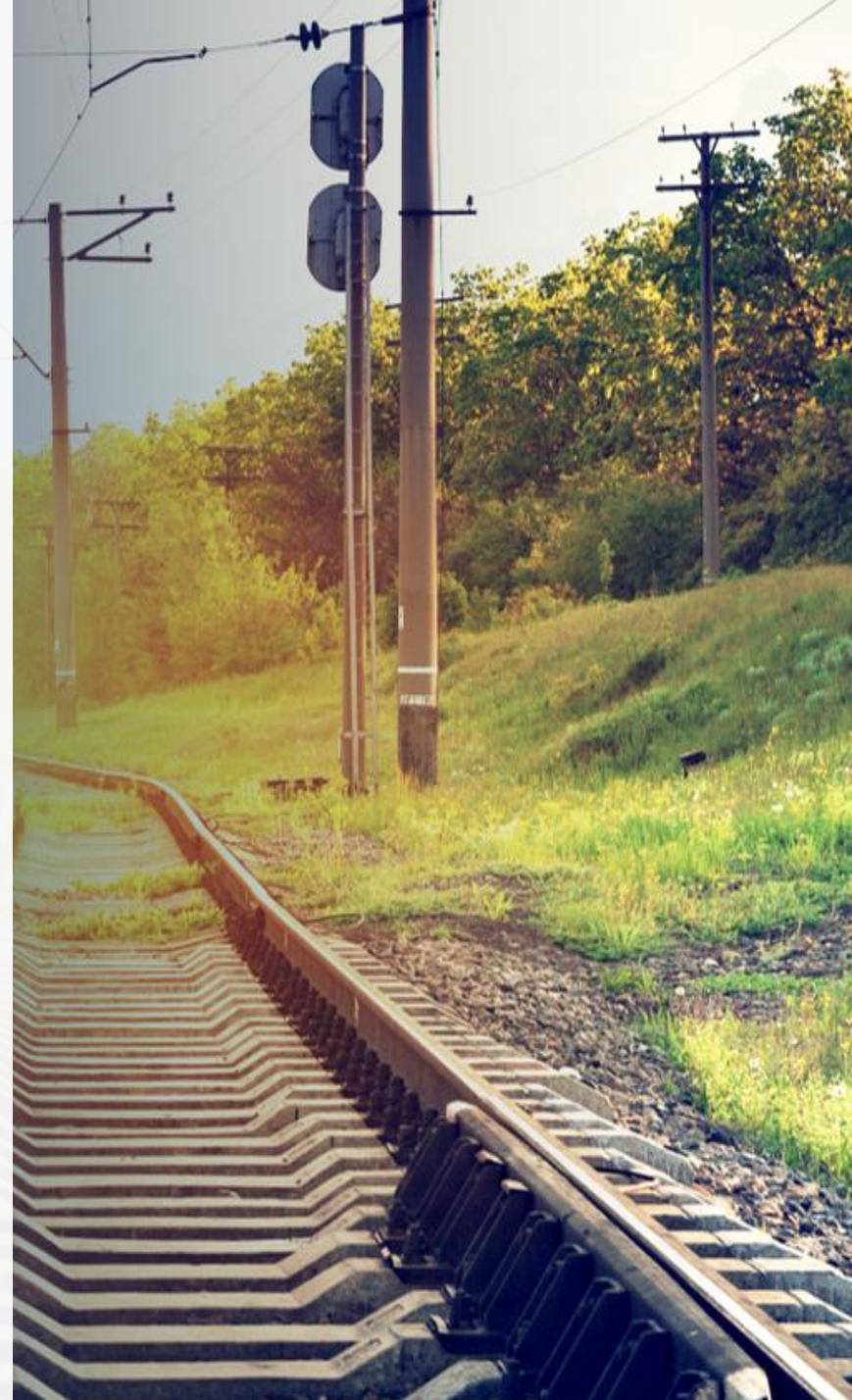
SUMMER CAMP

15.09.2021

Fazit und Ausblick

Balise

2.13498
1.931545
0.001943

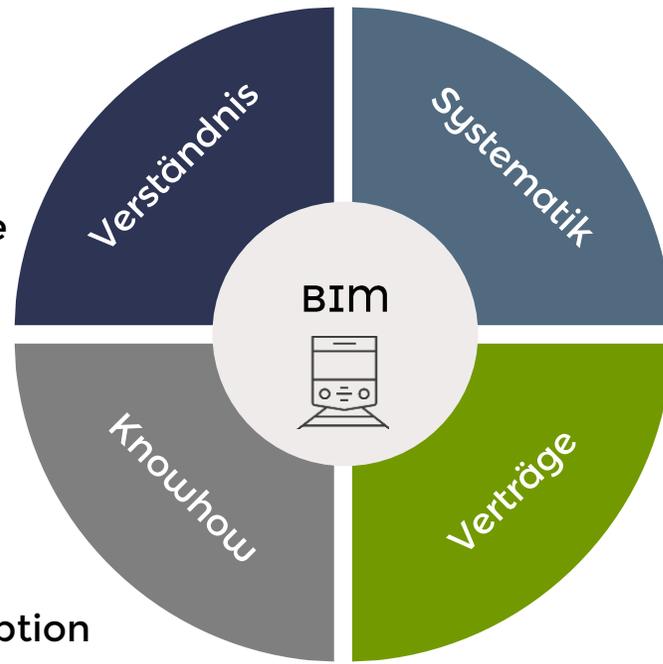




BIM „Ökosystem“

-  Standortbestimmung
-  Ziele und Strategien
-  Aussagen und Signale

-  Ausbildung
-  Wissenstransfer
-  Anwendung und Adaption



- Festlegungen** 
- Verfahren** 
- Werkzeuge** 

- Honorierung** 
- Transparenz** 
- Sicherheit** 



BIM Verständnis

Fazit

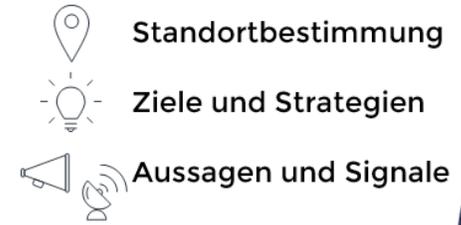


- Aktuell noch kein homogenes Verständnis zu BIM
- BIM muss erst in den Köpfen ankommen
- Veränderung bringt Unsicherheit/Unruhe
- Vertrauen in neue Prozesse/Werkzeuge schaffen
- Strategie für den Übergang notwendig

Ausblick



- Gemeinsames BIM-Verständnis aller Stakeholder
- Klares Rollenverständnis innerhalb von BIM-Projekten
- Ergebnisse bzw. Unterschiede (alt<>neu) aufzeigen
- Strategie für Changemanagement





BIM Systematik

Fazit



- IFC ist als Format für den firmenübergreifenden Datenaustausch im Kontext LST gesetzt
- Nachdigitalisierung ist aufwendig und z.Z. noch schleppend
- Zeit- und firmenübergreifende Prozesse sind noch rudimentär bzw. noch nicht eingespielt
- Chancen zur Automatisierung bei Planung und Prüfung sind zu nutzen

Ausblick



- Einheitliche und offene Schnittstellen
- Standardisierte Planungs- und Prüfprozesse
- Durchgängige digitale Datenhaltung und Bereitstellung



Festlegungen



Verfahren



Werkzeuge





BIM Verträge



Honorierung



Transparenz



Sicherheit



Fazit



- Auftraggeber muss hinreichend genaue Vorgaben machen
- Z.T. unklare Definition von BIM-Zielen und Anwendungsfällen
- Vertragliche Festlegung von Schnittstellen und Formaten in Art und Umfang

Ausblick



- AIA + BAP fester Bestandteil von Verträgen
- Klare Anforderungsbeschreibungen
- Abbau von Widersprüchen, z.B. „frühe Datentiefe vs. HOAI“



BIM Knowhow



Ausbildung



Wissenstransfer



Anwendung und Adaption

Knowhow

Fazit



- Aufbau eines entsprechenden Mindsets, unterschiedlich für die verschiedenen Generationen
- BIM-Verankerung bereits in der Ausbildung notwendig
- Wissenstransfer zwischen erfahrenen Mitarbeitern und Nachwuchs

Ausblick



- Aufbau von Mindset und Kompetenzen bei allen Beteiligten/Stakeholdern
- BIM als elementarer Bestandteil in der Ausbildung, der Hochschul- und Universitätslandschaft, sowie in Lehrgänge, Schulungen etc.



Anregungen zur weiteren Diskussion über BIM

Digitales Mindset

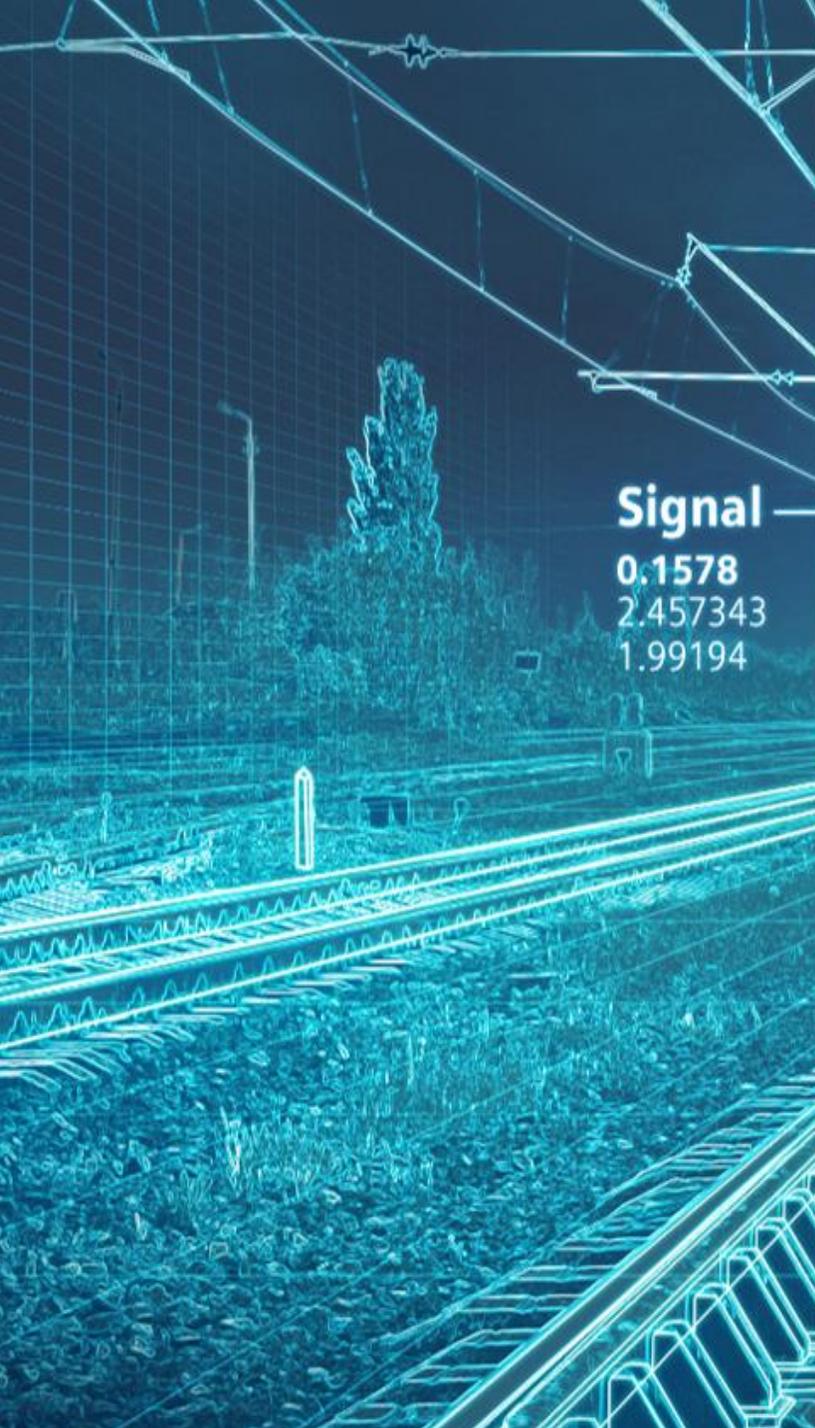
- Was genau ist Digitales Mindset und warum ist es für BIM-Projekte wichtig?
- „Ein digitales Mindset ist die Summe von Verhaltensmustern, basierend auf einer offenen und neugierigen Grundhaltung gegenüber State-of-the-Art-Technologien.“ (Stefan Scheller)
- „Digital isn't software, it's a mindset“ (Aaron Dignan)



Anregungen zur weiteren Diskussion über BIM

BIM Marketing zum Aufbau eines „Digitalen Mindsets“

- Wenn Du BIM vermarkten müsstest, wie sähe Deine Kampagne aus?
 - Bilder
 - Metaphern
 - Schlagworte
 - Credos
 - Slogan



Signal

0.1578
2.457343
1.99194



**SUMMER
CAMP**

**Danke für Ihre
Teilnahme!**

Kontakt über prosig.support@wsp.com

Balise

2.13498
1.931545
0.001943

